**Übungen zur Bildung eines Satzgefüges und eines einfachen Satzes**

**I) Wandeln Sie die folgenden Sätze in ein Satzgefüge um!**

**Beispiel:**

*Der Fliehende wählt nicht erst lange den Weg.*

*Satzgefüge: Wer flieht, wählt nicht erst lange den Weg.*

1. Ohne Wind bewegen sich die Äste nicht.
2. Man sollte vor einem Kauf einer Eigentumswohnung die Nachbarschaft prüfen.
3. Bei schlechtem Wetter gehen wir in die Sauna.
4. Beim Betreten des Hauses schlug mir beißender Rauch entgegen.
5. Nach der Abreise der Schülerinnen und Schüler wurde es still in der Jugendherberge.
6. Wir erwarten die mit den öffentlichen Verkehrsmitteln reisenden Besucherinnen in zwanzig Minuten.
7. Das Drama kann wegen plötzlicher Erkrankung einer Schauspielerin nicht aufgeführt werden.

**II) Wandeln Sie das Satzgefüge in einen einfachen Satz um!**

**Beispiel:**

*Eine Garage, die im zweiten Stock liegt, ist unpraktisch.*

*Eine im zweiten Stock liegende Garage ist unpraktisch.*

1. Dafür ist die Pacht, die verlangt wird, ziemlich günstig.
2. Als die Architektin das Haus plante, unterlief ihr ein großer Fehler.
3. Für Personen, die einen Beatle fahren, ist das Parken in der Innenstadt Wiens kein Problem.